

Einladung zu einer Vortragsveranstaltung

Zeit: Montag, d. 8. Dezember um 20 Uhr

Ort: Borgfelder Landhaus

Referentin: Dr. Anita Idel

Die Kuh ist kein Klimakiller

Der Bremische Landwirtschaftsverband e.V. und die Bremer Erzeuger-Verbraucher-Genossenschaft (EVG) laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung mit der Tierärztin Dr. Anita Idel, Autorin des Buches „Die Kuh ist kein Klimakiller“ ein. Sind Kühe Klimakiller, wie oft behauptet wird, oder ist vielleicht sogar unter bestimmten Bedingungen das Gegenteil der Fall? Diese und andere Fragen wird die Referentin bei ihrem Vortrag in Bremen versuchen zu beantworten.

Klar ist, "Kühe rülpsen Methan", das 25 mal klimaschädlicher als CO₂ ist. Dennoch sind Rinder unverzichtbar für die Welternährung - durch ihren Beitrag zur Erhaltung der Bodenfruchtbarkeit und zur Begrenzung des Klimawandels: In nachhaltiger Weidehaltung haben Wiederkäuer das Potenzial, Kohlenstoff als Humus im Boden zu speichern.

Kühe, Schafe und Büffel können in Symbiose mit ihren Pansenmikroorganismen Weidefutter zu Milch und Fleisch umwandeln. Deshalb sind sie prädestiniert zur Nutzung derjenigen Böden, die nicht beackert werden können, wie z.B. in Bremen das Blockland, das Hollerland, Niedervieland oder die Borgfelder Wümmewiesen.

Hilmer Garbade, Präsident Bremischer Landwirtschaftsverband e.V.

Jan Saffe, Vorstand Bremer Erzeuger-Verbraucher-Genossenschaft e. G.

Kontakt/Infos:

Jan Saffe, Bremer EVG, Tel. 0421-3499077 oder 0171-4892279 (www.bremer-evg.de)

Hilmer Garbade, Bremischer Landwirtschaftsverband, Tel. 0421-6440624 (www.bauernverband-bremen.de)